

Zielgruppe

Auf dieser Veranstaltung möchten wir Sie als wichtige Partner und Entscheidungsträger aus Bundes- und Landesbehörden, Energiewirtschaft sowie Interessenverbänden über den Umgang des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS) mit den neuen bzw. erweiterten Aufgabenstellungen im Umweltbereich informieren.

Diese Fachtagung soll dabei auch den Dialog zwischen Bundes- und Landesdienststellen, Interessenvertretern verschiedener Verbände sowie zwischen Wissenschaft und Praxis weiter vertiefen.

Organisatorische Hinweise

Die Veranstaltung findet statt im:
**Bundesministerium für Verkehr,
Bau und Stadtentwicklung
Robert-Schuman-Platz 1
53175 Bonn
Raum 0.105 (Erdgeschoss)**

Wir bitten um Ihre Anmeldungen mit beigefügtem Anmelde-formular spätestens bis zum 02.09.2013. Es erfolgt keine gesonderte Anmeldebestätigung.

Am Abend des 16. September 2013 besteht die Möglichkeit, sich in einer Bonner Gaststätte zu treffen. Wenn Sie daran Interesse haben, vermerken Sie dies bitte auf der Anmeldung.

Hotelempfehlungen übersenden wir Ihnen gern auf Anfrage. Die Zimmerreservierung ist durch die Teilnehmenden selbst vorzunehmen.



Anreise

aus Richtung Flughafen Köln/Bonn

Buslinie 670 bis Hauptbahnhof, dann mit der U-Bahn

aus Richtung Hauptbahnhof

U-Bahn-Linie 66 Ri. Königswinter bis Robert-Schuman-Platz

mit dem PKW

A 59 bis Autobahnkreuz Bonn-Ost
A 562 Abfahrt Bonn-Rheinaue Richtung Bonn-Bad Godesberg (Beschilderung folgen)

Weitere Hinweise unter:

http://www.bmvbs.de/DE/DasMinisterium/AnfahrtUndAdressen/anfahrt-und-adressen_node.html

Weitere Informationen

Für Rückfragen stehen Ihnen zur Verfügung:

zum Inhalt

Herr Kai Schäfer

Frau Dr. Dorothe Herpertz

Tel.: 0228 99 300-4245/-4243

ref-ws14@bmvbs.bund.de

zur Organisation

Frau Anja Bosbach

Tel.: 0228 99 300-4246

Fax: 0228 99 300-807-4246

anja.bosbach@bmvbs.bund.de



Bundesministerium
für Verkehr, Bau
und Stadtentwicklung

Umweltgerechte Weiterentwicklung der Bundeswasserstraßen

16. - 17. September 2013
BMVBS, Bonn



Zum Inhalt

In Fortführung der 2007 und 2010 vom Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung durchgeführten Veranstaltungen im Themenfeld Umweltschutz an Bundeswasserstraßen ist für den 16. und 17. September 2013 eine weitere Fachkonferenz im BMVBS in Bonn geplant.

Neben einer Darstellung des bisher Erreichten und des Abgleichs mit den 2010 geäußerten Erwartungen sowohl des BMVBS als auch seiner Partner aus Bund, Ländern und Verbänden sollen vor allem Handlungsoptionen für eine nachhaltige Weiterentwicklung der Bundeswasserstraßen aufgezeigt werden.

Programm

Montag, 16.09.2013

ab 12.00 Uhr **Anmeldung**

13.00 Uhr **Begrüßung und Einführung**

Nachhaltiges Handeln an Bundeswasserstraßen
Reinhard Klingen (BMVBS)

Perspektiven einer umweltgerechten Gewässerentwicklung
Thomas Stratenwerth (BMU)

Block 1: Was hat sich in Sachen Umwelt an den Wasserstraßen getan?

Moderation: Felix Stenschke (BMVBS)

13:30 Uhr **Handlungskonzeptionen für die Wasserstraßen – Priorisierungskonzept Durchgängigkeit und Rahmenkonzept Unterhaltung**
Dr. Dorothe Herpertz & Kai Schäfer (BMVBS)

13:50 Uhr **Umsetzung der wasserwirtschaftlichen Unterhaltung – Ein Beispiel aus dem WSA Mannheim**
Petra Herzog (WSA Mannheim)

14:10 Uhr **Durchgängigkeit an Bundeswasserstraßen – Ein Überblick**
Mathias Scholten (BfG) & Dr. Roman Weichert (BAW)

14:30 Uhr **Betrieblicher Umweltschutz in der WSV – Die Umwelterklärung der WSD Süd**
Harald Schmitt (GDWS Außenstelle Süd)

Kaffeepause

15:30 Uhr **Gewässerschutz an Bundeswasserstraßen – Eine Zwischenbilanz**
Prof. Dr. Martin Socher (Sachsen, LAWA AO)

15:50 Uhr **Diskussion Block 1**

16:30 Uhr **Resümee Tag 1 und Ausblick auf Tag 2**
Dr. Birgit Esser (BMVBS)

17:00 Uhr **Veranstaltungsende 1. Tag**

ab 19:00 Uhr **Abendveranstaltung**

Dienstag, 17.09.2013

Block 2: Wo wollten wir stehen? Wo stehen wir?

Moderation: Dr. Fritz Kohmann (BfG)

08:30 Uhr **Naturschutzprojekte an Wasserstraßen – Schnittstellen zwischen Fluss und Aue**
Bernd Neukirchen (BfN)

08:50 Uhr **BUND-Studie – Naturverträgliche Bau- und Unterhaltungskonzepte an Bundeswasserstraßen**
Gerhard Nagl (BUND)

09:10 Uhr **Umweltschutz im Bereich der Freizeitschifffahrt – Chancen für den Wassertourismus**
Jürgen Tracht (Bundesverband Wassertourismus)

09.30 Uhr **Wassersport und Wasserstraßen - Entwicklungsmöglichkeiten**
Ulrich Clausing (Deutscher Kanuverband)

09:45 Uhr **Diskussion Block 2**

10:15 Uhr **Resümee Block 2**
Dr. Fritz Kohmann (BfG)

Kaffeepause

Block 3: Wo geht die Reise hin?

Moderation: Dr. Fritz Kohmann (BfG)

11:00 Uhr **Kooperation zwischen Bund und Land am Beispiel des Niederrheins**
Erik Buschhüter (NRW, MKULNV) & Sebastian Messing (BMVBS)

11:20 Uhr **Die Wasserstraßenreform als Chance für Gewässer und Auen**
Till Hopf (NABU)

11:35 Uhr **Renaturierung von Bundeswasserstraßen – Beispiel Ilmenau: Ein Beitrag der WSV**
Bettina Kalytta (WSA Lauenburg)

11:55 Uhr **Umwelt, Technik, Wassertourismus in der Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt**
Detlef Aster (GDWS)

12:15 Uhr **Diskussion Block 3**

12:45 Uhr **Zusammenfassung und Resümee**
Dr. Hans-Heinrich Witte (GDWS)

13.00 Uhr **Veranstaltungsende**